



**UNIVERSITÄT
BIELEFELD**



Dezernat Studium und Lehre

Datenschutzerklärung der Evaluations- und Umfragesoftware EvaSys an der Universität Bielefeld

Stand: 12.12.2019

Inhaltsverzeichnis

1. Kontaktdaten	2
2. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen	3
3. Angaben zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten	3
4. Datenübermittlungen	5
5. Ihre Rechte als betroffene Person	5
6. Gültigkeit dieser Datenschutzerklärung	6

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie als Nutzer*in der Evaluations- und Umfragesoftware EvaSys an der Universität Bielefeld (*das System*) über die Verarbeitung personenbezogener Daten innerhalb des Systems. EvaSys ist eine webbasierte Software, mit der sich Umfragen unter Nutzung verschiedener Umfragemedien (online- und/oder papierbasiert) und Umfragemodi (z.B. per Onlinelink oder im TAN-Verfahren) erstellen, veröffentlichen und durchführen lassen. Die Befragungsergebnisse werden auf den Servern des Bielefelder IT-Servicezentrums (BITS) erfasst und können von den Umfrageersteller*innen mit internen Funktionen ausgewertet und/oder exportiert werden.

Die Teilnahme an Umfragen ist grundsätzlich ohne Anmeldung möglich. Ob in einer Umfrage personenbezogene Daten erhoben werden, obliegt den für die jeweilige Befragung verantwortlichen Umfrageersteller*innen. Über die Verarbeitung personenbezogener Daten müssen die Umfrageersteller*innen auf der Startseite der Umfrage informieren und erforderlichenfalls eine Einwilligungserklärung einholen.

Mit der Datenschutzerklärung kommt die Universität Bielefeld ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) nach. Hinsichtlich der im Folgenden verwendeten Begriffe (wie beispielsweise *personenbezogene Daten*, *Verarbeitung*, *Verantwortlicher* etc.) wird auf die Definitionen in Artikel 4 der EU-DSGVO verwiesen.

1. Kontaktdaten

Verantwortlich für das System ist die Universität Bielefeld, eine vom Land NRW getragene, rechtsfähige Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird durch den Rektor Herr Prof. Dr. Ing. Gerhard Sagerer vertreten.

Kontaktdaten des Verantwortlichen

Universität Bielefeld
Universitätsstraße 25
33619 Bielefeld

Telefon: 0521 / 106-00

Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten

Die/den behördliche/n Datenschutzbeauftragte/n der Universität Bielefeld erreichen Sie postalisch unter der oben angegebenen Adresse des Verantwortlichen oder wie folgt:

E-Mail: datenschutzbeauftragte@uni-bielefeld.de

Telefon: 0521 / 106-5225

Sie können sich jederzeit bei Fragen zum Datenschutzrecht oder Ihren Betroffenenrechten direkt an unsere/n Datenschutzbeauftragte/n wenden.

Kontakt Daten des inhaltlich Verantwortlichen

Dezernat Studium und Lehre (SL)

Abteilung SL.1

E-Mail: lehrevaluation@uni-bielefeld.de

2. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die im System erhobenen Daten werden für die folgenden Zwecke gemäß den jeweils angegebenen Rechtsgrundlagen (Art. 6 Abs. 1 EU-DSGVO) verarbeitet.

Gewährleistung der Funktionen

Das System bietet als Software zur Durchführung von Evaluations- und Befragungsvorhaben im universitären Kontext verschiedene Funktionen. Um diese Funktionen (z.B. persönliche Benutzerkonten) oder gängige Praktiken der Bedienfreundlichkeit (z.B. Speichern von Einstellungen im Benutzerkonto) zu gewährleisten, werden Nutzungs- und Inhaltsdaten auf den Servern verarbeitet und ggf. Cookies im Browser gespeichert.

Die Verarbeitung der Daten zu diesem Zweck geschieht gemäß der Einwilligung in die Allgemeinen Nutzungsbedingungen für die Nutzung der Evaluations- und Umfragesoftware EvaSys an der Universität Bielefeld (Art. 6 Abs. 1 lit. a. EU-DSGVO).

Wahrung der technischen Sicherheit und des technischen Betriebs

Protokolldaten im System und auf dem Server, auf dem das System betrieben wird, werden zur Wahrung der technischen Sicherheit der Systeme und zur Sicherstellung eines reibungslosen technischen Betriebs erhoben und verarbeitet. Die Daten sind für die Sicherstellung der Systemfunktionen, für den sicheren Betrieb der Webserver sowie die Verbesserung des Systems erforderlich und werden nur für die jeweils genannten Zwecke genutzt.

Die Verarbeitung der Daten zu diesem Zweck erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen der Universität Bielefeld gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f. EU-DSGVO.

Durchführung der Befragungen

Registrierte Nutzer*innen können Umfragen erstellen, diese zur Durchführung publizieren und somit weltweit verfügbar machen. Die Umfrageersteller*innen sind für die Veröffentlichung und Durchführung der Befragungen verantwortlich. Sind Daten weiterer Personen betroffen, obliegt die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen den für die Umfrage verantwortlichen Nutzer*innen. Werden im Rahmen einer Umfrage personenbezogene Daten erhoben, so informieren die Umfrageersteller*innen auf der Startseite der Umfrage gemäß Artikel 13 der EU-DSGVO über die mit der Umfrage verbundene Datenverarbeitung.

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen der Teilnahme an einer (Online-)Befragung ist in der Regel die Einwilligung der betroffenen Personen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a. EU-DSGVO. Andernfalls informieren die Umfrageersteller*innen auf der Startseite der Umfrage über die Rechtsgrundlage der Verarbeitung.

3. Angaben zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten

Die folgenden personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Nutzung des Systems sowie der Registrierung und Antragstellung erhoben und auf gesicherten Systemen der Universität Bielefeld gespeichert.

Protokolldaten

Generell werden bei dem Besuch einer Webseite aus technischen Gründen automatisch Informationen vom Browser an den Server gesendet und dort in Zugriffsprotokollen abgespeichert. Bei der Nutzung einer Webanwendung entstehen außerdem weitere Protokolldaten, die zur Nachverfolgung von technischen Fehlern notwendig sind. Zu diesen Informationen gehören:

- IP-Adresse der Nutzer*innen
- Name/Benutzerkonto
- Aktion (z.B. Seitenaufruf, Erstellung eines Fragebogens, Anlegen einer Befragung)
- Datum und Uhrzeit der Aktion
- Zugriffsstatus (Protocol Status, Protocol Substatus)
- Browsertyp (User Agent)
- Zuletzt besuchte Webseite (Referrer)
- Server Port, Method, URI Stem, URI Query

Die im System verarbeiteten Protokolldaten werden ausschließlich für die technische Umsetzung der Evaluationen und Befragungen im System sowie zu Zwecken der Identifikation und Nachverfolgung unzulässiger Zugriffsversuche und Zugriffe auf den Server verwendet.

Die genannten Daten können nur von der technischen Administration und von der inhaltlich verantwortlichen Person eingesehen werden. Protokolldaten werden in der Regel längstens 14 Tage gespeichert und dann gelöscht. Daten, deren weitere Aufbewahrung zu Beweiszwecken erforderlich ist, sind bis zur endgültigen Klärung des jeweiligen Vorfalls von der Löschung ausgenommen.

Cookies

Browser speichern sogenannte Cookies. Cookies sind Dateien, die von dem Anbieter einer Website im Verzeichnis des Browserprogramms auf dem Rechner der Nutzer*innen abgelegt werden können. Diese Dateien enthalten Textinformationen und können bei einem erneuten Seitenaufruf vom Anbieter wieder gelesen werden. Der Anbieter kann diese Cookies beispielsweise dazu nutzen, Seiten immer mit den von den Nutzer*innen gewählten Einstellungen auszuliefern.

Das Speichern von Cookies kann in den Einstellungen des Browsers ausgeschaltet oder mit einer Verfallzeit versehen werden. Durch das Deaktivieren von Cookies können allerdings einige Funktionen, die über Cookies gesteuert werden, nur noch eingeschränkt oder gar nicht genutzt werden. Das System verwendet Cookies für folgende Zwecke:

- Wiedererkennung der Nutzer*innen während einer Sitzung, um persönliche Inhalte, Sprachenauswahl und weitere benutzerdefinierte Einstellungen zuordnen zu können.
- Speicherung des persönlichen Merkmals, dass bei der Anmeldung über das Login der Universität Bielefeld erstellt wird.

Stammdaten

Für die Benutzerkonten im System werden folgende aus der zentralen Verwaltung des Bielefelder IT-Servicezentrum (BITS) übertragene Daten gespeichert:

- UniID/Matrikelnummer
- Vorname und Nachname
- E-Mail Aliasadresse (Weiterleitung an im eKVV hinterlegte E-Mailadresse)

Zudem werden im Antragsformular folgende Daten zu Art und Umfang der Befragung erfasst:

- Kontext der Nutzung
- Laufzeit des Accounts
- Geplanter Befragungszeitraum
- Umfang der Befragung

Benutzerkonten verbleiben bis zur Löschung des Personendatensatzes im BITS bzw. bis zum Ablauf der Nutzungsberechtigung im System und werden danach gelöscht.

Inhaltsdaten

Die Inhaltsdaten umfassen alle Daten, die von den Nutzer*innen selbst in das System eingestellt oder von ihnen im System erstellt werden. Diese Daten sind hier aufgeführt, da sie einzelnen Nutzer*innen zugeordnet sind und personenbezogene Daten enthalten können. Zu diesen Daten gehören beispielsweise:

- im Benutzerprofil freiwillig angegebene Informationen
- modifizierte Onlinetemplates
- Fragebögen (inklusive eingebundener Medieninhalte)
- Befragungsdaten

Gemäß Abschnitt 5 Absatz 3 der Allgemeinen Nutzungsbedingungen für die Nutzung der Evaluations- und Umfragesoftware EvaSys an der Universität Bielefeld sind die Nutzer*innen selbst für die ihnen zugeordneten Inhaltsdaten verantwortlich und müssen die gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes einhalten. Dazu gehört insbesondere die Löschung von personenbezogenen Daten, die nicht länger verarbeitet werden dürfen. Befragungen und zugehörige Befragungsdaten dürfen längstens für 3 Jahre und 6 Monate im System gespeichert werden. Die Löschung der Befragungsdaten obliegt den verantwortlichen Nutzer*innen.

4. Datenübermittlungen

Personenbezogene Daten, die im Rahmen der Nutzung des Systems verarbeitet werden, übermitteln wir grundsätzlich nicht an Dritte. In Einzelfällen kann dies auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgen, zum Beispiel eine Übermittlung an Strafverfolgungsbehörden zur Aufklärung von Straftaten im Rahmen der Regelungen der Strafprozessordnung oder zwecks Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen bei Urheberrechtsverletzungen. Sofern technische Dienstleister Zugang zu personenbezogenen Daten erhalten, geschieht dies auf der Grundlage des Vertrags gemäß Art. 28 EU-DSGVO.

Im System verarbeitete Daten werden grundsätzlich nicht in Länder außerhalb des europäischen Wirtschaftsraums und assoziierter Länder übermittelt. Sofern dies erforderlich sein sollte, erfolgt eine gesonderte Information.

5. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die EU-DSGVO gewährten Rechte geltend machen.

- Das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 EU-DSGVO).
- Das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen (Art. 16 EU-DSGVO).
- Das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 EU-DSGVO.
- Das Recht, nach Maßgabe des Art. 18 EU-DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen.
- Das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO).
- Das Recht auf Widerspruch gegen eine künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 EU-DSGVO.
- Das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten (Art. 20 EU-DSGVO).

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung des Systems und die Speicherung der Daten in Logfiles (siehe Protokolldaten) ist für den Betrieb des Systems zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens der Nutzer*innen keine Widerspruchsmöglichkeit.

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (Art. 77 EU-DSGVO).

Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

6. Gültigkeit dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung abzuändern, um sie gegebenenfalls an Änderungen relevanter Gesetze bzw. Vorschriften anzupassen oder Ihren Bedürfnissen besser gerecht zu werden. Diese Datenschutzerklärung gilt in der jeweils zuletzt durch die Universität veröffentlichten Fassung.

Ansprechperson

Marius Drosselmeier

Büro: UHG M7-110

Telefon: +49 521 106-67803

E-Mail:

marius.drosselmeier@uni-bielefeld.de